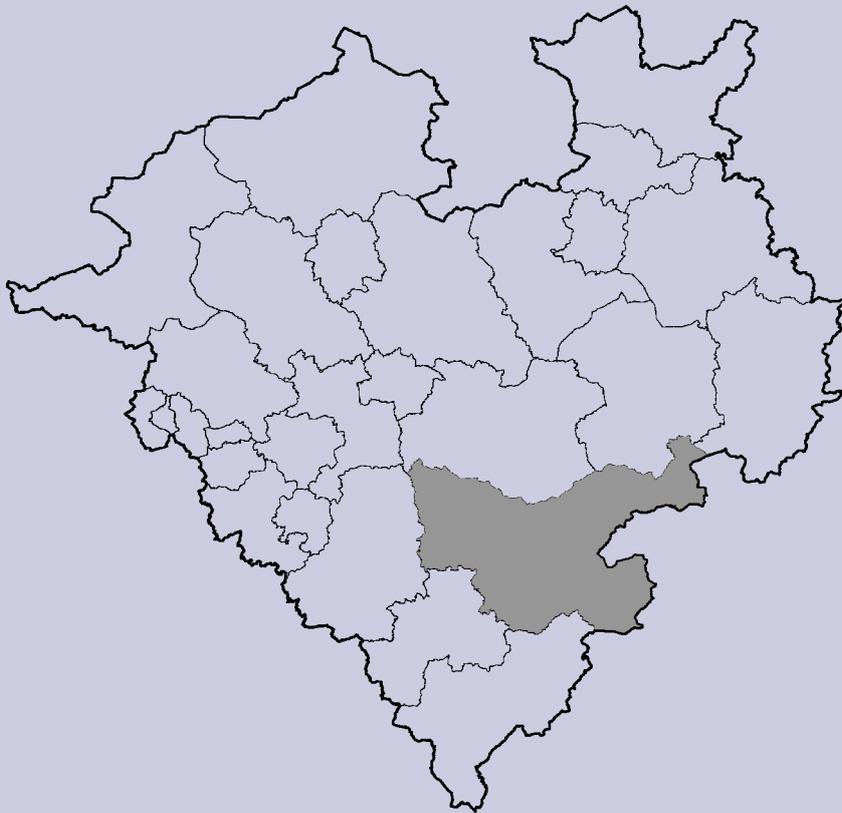


# LWL

## Leistungsbericht



Hochsauerlandkreis

2011  
2012  
2013  
**2014**  
2015  
2016

[www.lwl.org](http://www.lwl.org)

# LWL

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster  
Telefon: 0251 591-4233  
E-mail: statistik@lwl.org

### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2014, LWL-Statistik

# Leistungsbericht

## Ausgabe 2014

### Hochsauerlandkreis

*Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2014*

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2013,*
- *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

# Inhalt

## **A. Daten auf Ebene des Kreises**

### **Auszahlungen**

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII .....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose .....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote.....	S. 6
2.	LWL-Förderschulen .....	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder .....	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung .....	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen .....	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung .....	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie .....	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen .....	S. 11
4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen .....	S. 12
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 13
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt .....	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur .....	S. 15
7.2	Archivpflege .....	S. 16
7.3	Museumspflege .....	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
	<i>Auszahlungen insgesamt</i> .....	S. 17
	<b>Landschaftsumlage</b> .....	S. 18
	<b>Arbeitsplätze</b> .....	S. 19

## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Hilfen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 20
1.2	Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 21
1.3	Auszahlungen nach dem Standortprinzip .....	S. 22
2.	LWL-Landesjugendamt Westfalen.....	S. 23
3.	LWL-Kultur.....	S. 24

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen</b>			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Hochsauerlandkreis (einschließlich Grundsicherung)	79.115.054 <sup>1)</sup>	301,25	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	75.631.255 <sup>2)</sup>	287,99	
● Hilfe zur Pflege	2.715.960	10,34	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	327.858	1,25	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 69.418.491 € / 264,33 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

## A. Daten auf Ebene des Kreises

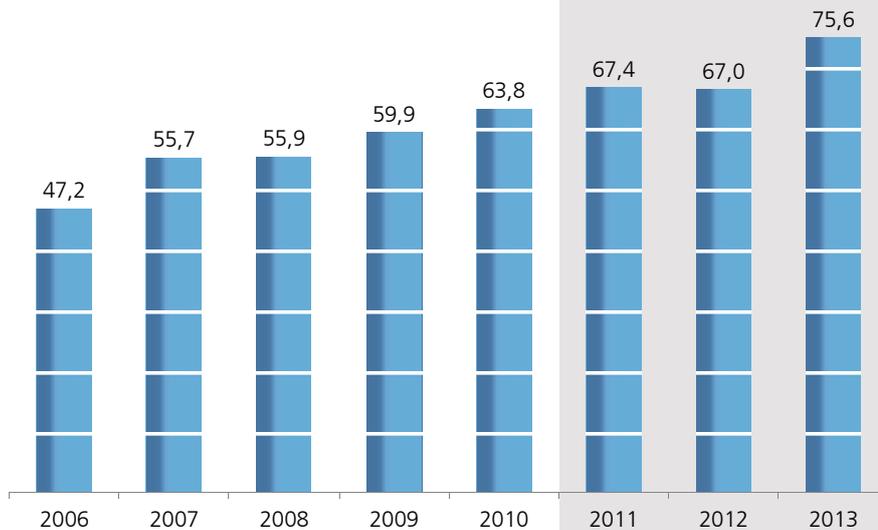
# Auszahlungen

### Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe nach dem Herkunftsprinzip

#### Auszahlungen im Jahr 2013

	Auszahlungen	
	€	€/EW
Auszahlungen insgesamt	75.631.255	287,99
Stationäres Wohnen	43.995.695	167,53
Ambulant Betreutes Wohnen	7.238.323	27,56
darunter Gastfamilien	425.420	1,62
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	21.059.541	80,19
Schul- und Berufsausbildung	2.873.945	10,94
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	463.751	1,77

#### Entwicklung der Auszahlungen ab 2006 (Mio. €)



#### Hilfen am 31.12.2013

	Anzahl Hilfen
Hilfen insgesamt	3.003
Stationäres Wohnen	764
Ambulant Betreutes Wohnen	697
darunter Gastfamilien	28
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	1.429
Schul- und Berufsausbildung	58
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	55

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 962 Empfänger/-innen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis	2.919.156	11,12	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>	<i>593</i>		
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	<i>213</i>		
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	<i>156</i>		
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Hochsauerlandkreis	13.350	0,05	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	-	-	} Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	-	-	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	13.350	0,05	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	-	-	
● Sonstiges	-	-	rd. 75 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt</b>	<b>82.047.560</b>	<b>312,42</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Förderschulen</b>			
275 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	3.989.607 <sup>1)</sup>	15,19	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	27		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	17		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	25		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	206		

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 3.135.056 € / 11,94 €/EW (Eigenmittel)

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Hochsauerlandkreis (ohne integrative Erziehung)	27.301.898	103,96	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.</i></p>			
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 214 Kindern mit Behinderung in 98 Kindertageseinrichtungen (Standort Hochsauerlandkreis)	1.421.153	5,41	Eigenmittel
<p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 5 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Hochsauerlandkreis für 82 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	2.239.132 <sup>1)</sup>	8,53	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	849.347	3,23	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	937.816	3,57	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	267.124	1,02	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	390.653	1,49	
● Frauenberatungsstellen	190.957	0,72	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	89.082	0,34	
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>32.749.346</b>	<b>124,70</b>	

## A. Daten auf Ebene des Kreises

# Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen</b>			
<b>4.1 LWL-Integrationsamt Westfalen</b>	2.619.170	9,97	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert.
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung. Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts. Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichsabgabe ein.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Hochsauerlandkreis beträgt im Jahresdurchschnitt 4,6 %.</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeber im Hochsauerlandkreis</li> <li>● schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Hochsauerlandkreis</li> </ul> <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktion5</li> <li>- Initiative Inklusion</li> <li>- Übergang PLUS, STAR</li> </ul>	1.147.567	4,37	Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und vom LWL aufgebracht.
	89.598	0,34	
	1.382.005	5,26	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen</b>	<b>2.331.640</b>	<b>8,89</b>	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht. –  Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>			
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 52 Empfänger/-innen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis</li> <li>● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 21 Empfänger/-innen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis</li> <li>● Pflegewohngeld</li> </ul>	766.381	2,92	
	888.099	3,38	
	216.943	0,83	
<b>LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt</b>	<b>4.950.810</b>	<b>18,86</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>5. LWL-Versorgungsamt Westfalen</b>			
<i>Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 553 Empfänger/-innen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis	3.373.296	12,84	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 127 Empfänger/-innen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis	823.488	3,14	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			
<b>LWL-Versorgungsamt Westfalen insgesamt</b>	<b>4.196.784</b>	<b>15,98</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>6. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 3 Betreuungsvereine mit Standort im Hochsauerlandkreis	52.630	0,20	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)</b>	<b>127.986.737</b>	<b>487,35</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>7. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur</b>			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur.</i>			
<i>Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Hochsauerlandkreis	14.044	0,05	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	6.204	0,02	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	5.430	0,02	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	2.410	0,01	rd. 98 % Landesmittel im Haushalt, rd. 2 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Ev. Christuskirche in Arnsberg			
– die Kath. Kirche St. Peter in Arnsberg			
– die Probsteikirche St. Laurentius in Arnsberg			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Bauwerk in der Bergstraße in Arnsberg</li> <li>- eine Mühle in Bestwig</li> <li>- eine Kapelle in Eslohe</li> <li>- ein Gebäude in der Savoyenstraße in Medebach sowie</li> <li>- Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Winterberg</li> </ul>			
<p>7.2 Archivpflege</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Hochsauerlandkreis Mittel gezahlt in Höhe von:</p>	-	-	Eigenmittel
<p>7.3 Museumspflege</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● das Maschinen- und Heimatmuseum Eslohe</li> <li>● den Heimat- und Verkehrsverein Düdinghausen e.V. in Medebach</li> <li>● den Hochsauerlandkreis und</li> <li>● das Westfälische Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg</li> </ul> <p>betragen:</p>	24.882	0,09	Eigenmittel

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>7.4 Kulturförderung</b>			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Hochsauerlandkreis betragen:	34.277	0,13	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● die Freilichtbühne Hallenberg e.V.</li> <li>● die Freilichtbühne Herdringen e.V. in Arnsberg und</li> <li>● <i>Druckkostenzuschüsse an:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Christine-Koch-Gesellschaft e.V. in Schmallenberg</li> <li>– den Heimat- und Geschichtsverein Schmallenberg e.V.</li> <li>– den Heimatschutzverein Berge-Visbeck e.V. in Meschede</li> <li>– eine Privatperson in Arnsberg</li> <li>– eine Privatperson in Winterberg</li> <li>– den Sauerländer Heimatbund e.V. in Meschede</li> <li>– die Stadt Arnsberg</li> </ul> </li> </ul>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>73.203</b>	<b>0,27</b>	
<b>Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>128.059.940</b>	<b>487,62</b>	

## A. Daten auf Ebene des Kreises

# Landschaftsumlage

Der Hochsauerlandkreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2013	52,1	196,80	16,4
2014	55,1	209,70	16,3

### Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.781,2	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
<b>Landschaftsumlage</b>	<b>1.781,3</b>	<b>64</b>
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	403,2	14
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93,6	3
● Sonstige Transfereinzahlungen <sup>1)</sup>	246,1	9
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup>	153,0	6
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <sup>3)</sup>	104,0	4

1) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte  
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2013
<b>Krankenhäuser</b>	<b>1.526</b>
LWL-Klinik Marsberg	486
einschließlich LWL-Tagesklinik Marsberg LWL-Tagesklinik Schmallingenberg/ Bad Fredeburg LWL-Institutsambulanz Marsberg LWL-Institutsambulanz Schmallingenberg/ Bad Fredeburg LWL-Rehabilitationszentrum Marsberg	
LWL-Pflegezentrum Marsberg	89
LWL-Wohnverbund Marsberg	485
LWL-Klinik Marsberg – Kinder- und Jugendpsychiatrie	312
einschließlich LWL-Tagesklinik Meschede LWL-Institutsambulanz Marsberg LWL-Institutsambulanz Meschede	
LWL-Therapiezentrum für Forensische Psychiatrie Marsberg	154
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	<b>1</b>
LWL-Schule für Kranke in der Klinik Marsberg	1
<b>Jugendhilfe</b>	<b>–</b>
<b>Kultur</b>	<b>–</b>
LWL-Museum für Naturkunde, Außenstelle „Kahler Asten“, Winterberg	–
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>1.527</b>

## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

### **1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen**

#### 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe zum 31.12.2013 (S. 4 f.).

Gemeinde	Hilfen insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Arnsberg	768	192	205	358
Bestwig	129	25	29	73
Brilon	344	79	84	170
Eslohe	70	23	11	34
Hallenberg	51	13	8	29
Marsberg	372	97	108	165
Medebach	56	17	8	31
Meschede	266	70	55	137
Olsberg	243	69	53	114
Schmallenberg	355	98	84	167
Sundern	179	44	29	99
Winterberg	115	37	23	52
Nicht zurechenbar	55	-	-	-
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>3.003</b>	<b>764</b>	<b>697</b>	<b>1.429</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.2 Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Gemeinde	Insgesamt	Auszahlungen € darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Arnsberg	17.271.084	9.235.054	2.103.809	5.275.938
Bestwig	2.578.504	1.130.875	358.567	1.075.820
Brilon	7.505.757	3.621.939	903.211	2.505.334
Eslohe	1.823.356	1.134.541	86.982	501.067
Hallenberg	1.271.113	573.518	72.713	427.381
Marsberg	10.152.208	6.515.693	1.101.850	2.431.648
Medebach	1.314.228	790.968	66.316	456.855
Meschede	5.962.213	3.354.794	482.139	2.019.004
Olsberg	11.898.437	9.234.977	559.585	1.680.047
Schmallenberg	8.473.661	4.656.459	972.959	2.461.122
Sundern	4.133.371	2.123.699	284.901	1.458.988
Winterberg	2.783.572	1.623.178	245.291	766.337
Nicht zurechenbar	463.751	-	-	-
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>75.631.255</b>	<b>43.995.695</b>	<b>7.238.323</b>	<b>21.059.541</b>

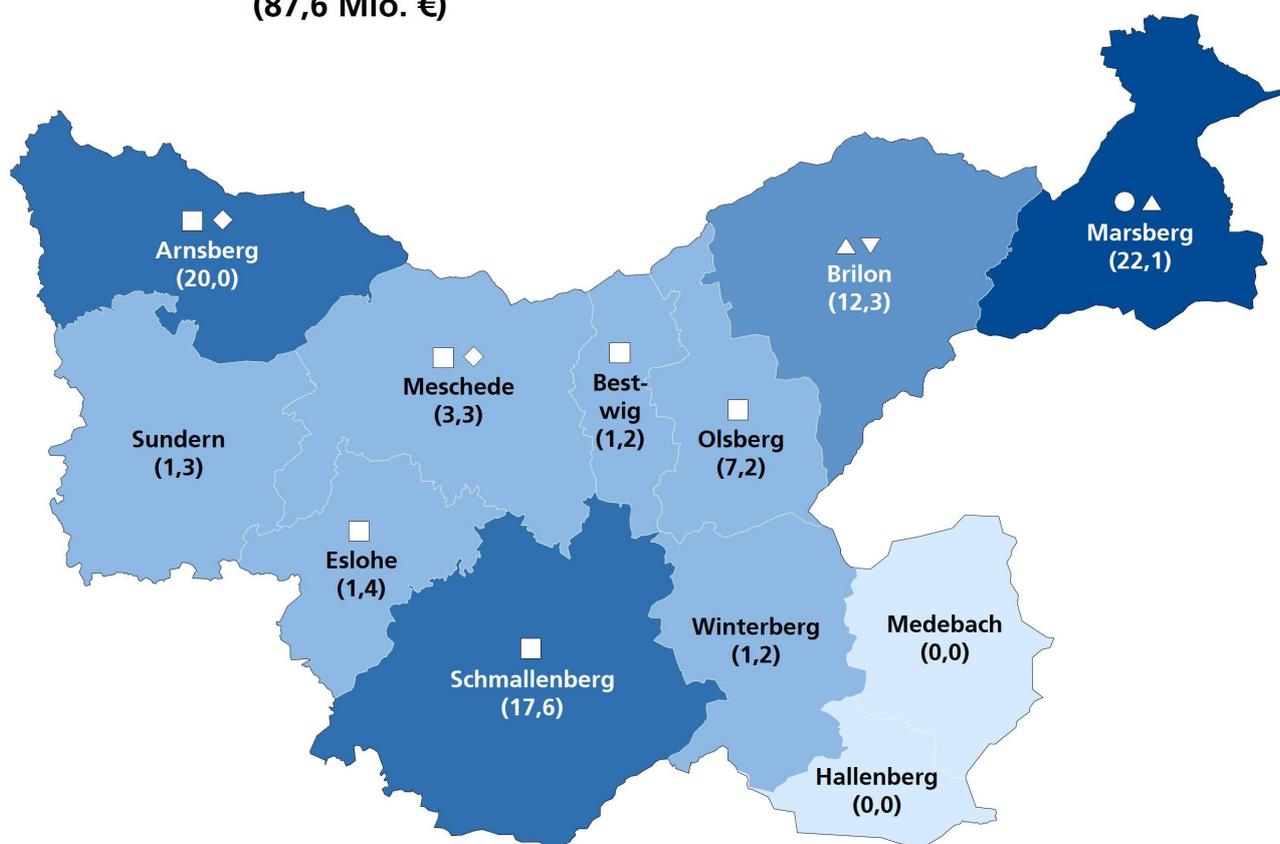
## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.3 Auszahlungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.

### Hochsauerlandkreis

(87,6 Mio. €)



Auszahlungen 2013 in Mio. €

☐	unter 1,0	(2)
☐	1,0 bis unter 10,0	(6)
☐	10,0 bis unter 15,0	(1)
☐	15,0 bis unter 20,0	(2)
☐	20,0 und mehr	(1)

Rund 65 % der Auszahlungen entfallen auf folgende Einrichtungen und Leistungsanbieter

- LWL-Wohnverbund Marsberg
- ☐ Sozialwerk St. Georg – Heimbereich
- ◇ Caritaswerkstätten Arnsberg
- △ Caritaswerkstätten Brilon
- ▽ Caritas-Wohnhäuser-Brilon

## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

### **2. LWL-Landesjugendamt Westfalen**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Auszahlungen €					
	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Arnsberg	7.262.266	505.462	961.279	137.612	339.857	9.206.476
Schmallenberg	2.512.035	65.930	-	86.726	-	2.664.691
Sundern	3.304.223	168.487	-	346.234	-	3.818.944
Kreisjugendamt Hochsauerlandkreis	14.223.374	681.274	1.277.853	278.775	597.959	17.059.235
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>27.301.898</b>	<b>1.421.153</b>	<b>2.239.132</b>	<b>849.347</b>	<b>937.816</b>	<b>32.749.346</b>

**B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

**3. LWL-Kultur**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Arnsberg	3.510	-	-	-	18.454	14.029	35.993
Bestwig	-	5.430	-	-	-	-	5.430
Brilon	-	-	-	-	-	-	-
Eslohe	1.733	-	-	-	5.434	-	7.167
Hallenberg	-	-	-	-	-	11.148	11.148
Marsberg	-	-	-	-	-	-	-
Medebach	961	-	-	-	489	-	1.450
Meschede	-	-	-	-	-	5.500	5.500
Olsberg	-	-	-	-	-	-	-
Schmallenberg	-	-	-	-	505	2.600	3.105
Sundern	-	-	-	-	-	-	-
Winterberg	-	-	893	-	-	1.000	1.893
Nicht zurechenbar	-	-	1.517	-	-	-	1.517
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>6.204</b>	<b>5.430</b>	<b>2.410</b>	<b>-</b>	<b>24.882</b>	<b>34.277</b>	<b>73.203</b>

Auszahlungen €